Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/3124

14. 10. 88

Sachgebiet 924

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Frau Rock und der Fraktion DIE GRÜNEN — Drucksache 11/3040 —

Gefahrguttransporte — Unterrichtung der Bevölkerung

Der Bundesminister für Verkehr hat mit Schreiben vom 13. Oktober 1988 – Pr/ÖA/M 1/88 DU – die Kleine Anfrage namens der Bundesregierung wie folgt beantwortet:

1. Wie wird die Bevölkerung über die Gefahren, die von Gefahrguttransporten ausgehen, informiert?

Die Bundesregierung informiert sachlich durch Broschüre, Kennzeichnungstabelle, Pressemitteilungen und Pressegespräche, Vorträge von Fachleuten sowie durch Beantwortung von persönlichen Briefen der Bürger.

2. Wurden die Informationsmöglichkeiten für die Bevölkerung nach dem Unfall von Herborn verstärkt? Wenn ja, wie?

Die bestehenden Informationsmöglichkeiten der Bundesregierung haben sich bewährt. Die Bundesregierung wird weiterhin objektiv über die Gefahren, die von Gefahrguttransporten ausgehen, informieren.

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333